

Golfsenioren Im GC Schaumburg

Betreff: Rückblick auf die Staffelsitzung der Golfsen.-Niedersachsenliga, 12.1. '13 in Samern (Schüttorf), Hotel Söhle.

Teilnehmer: 53 Personen, davon 2 vom GC SHG, Röhrig/Sprado.

Das ausführliche Sitzungsprotokoll hat der Staffelleiter, E. Seeling, bereits kurz danach ins Internet gestellt. Wer ausführlich alle Sitzungspunkte/Abhandlungen nachlesen möchte, auch die gefassten Beschlüsse, kann dies unter [www. seniorenliga-nds.de](http://www.seniorenliga-nds.de) gerne tun.

Ich werde nur eine für die Seniorengolfer im GC SHG interessante Zusammenfassung erstellen und diese auch an Henry zur Einstellung in [golf@schagose.de](mailto:golf@schagose.de) schicken!

**Vorweg:** die bereits vor der Staffelsitzung vereinbarten Spieltermine 2013, mit den Mannschaftsführern der 4 gegnerischen Mannschaften, erfolgten im Dez./Jan. 13 und basierten auf den Angaben von M. Hölzer und den Eintragungen in seinem vorläufigen Wettspielkalender. Ich habe selbstverständlich keinen Terminabschluß zu diesem Zeitpunkt auf einen Turniertag in unserem Club gelegt! Sollten zwischenzeitlich bei M. Hölzer weitere Eintragungen/spätere Festlegungen erfolgt sein, so sind diese nach dem 12.1. vorgenommen worden. Ein weiteres Telefonat mit M. Hölzer bestätigte mir, daß der endgültige Wettspielkalender 2013 immer noch nicht steht (Ende Januar!).

Es kann also sein, daß der Spielführer unseres Clubs Turniertermine, aus welchen Gründen auch immer, nach der Staffelsitzung auf Wettspieltage der Seniorenmannschaften gelegt hat!

Ablauf der Staffelsitzung, 12.1. '13.

11<sup>00</sup> – 12<sup>30</sup> Uhr Imbiß und danach allgemeine Begrüßung der anwesenden 53 Teilnehmer.

- Rückblick auf die Saison 2012
- 71 Clubs haben an den Wettkämpfen teilgenommen
- Gestartet sind in den 5 Leistungsgruppen - mit 70+- 197 Mannschaften
- 2013 werden es 202 Mannschaften sein, drei neue Clubs kommen hinzu.

Gestreift, aber nicht intensiv behandelt und ausdiskutiert wurde der Brief des Präsidenten des Golfclubs Hannover, mit weiteren 5 Präs.-Unterschriften benachbarter Golfclubs, an die übrigen Präsidenten der im GVN vertretenen Clubs.

Der Inhalt dieses Briefes ist bekannt und wurde auf unserem Treffen im Dezember `12 diskutiert, in Anwesenheit von Dr. Hein Kroos. Unser Präsident erläuterte dann zu unserer aller Überraschung den angeblich wahren Grund für eine Greenfeeerhebung von 10,-€/pro Fremdspieler und Heimspieltag ab der Saison 2014 in der Sen.- Liga Nds. Tenor: nicht Mehrbelastung der einzelnen Clubs durch erhöhte Platzpflege für diese Heimspieltage habe den Ausschlag gegeben sondern eine Nichtvereinbarkeit mit der dem Club zugesprochenen Gemeinnützigkeit, verbunden mit zukünftigen steuerlichen Nachteilen in der Bilanzierung, wenn keine Änderung erfolgt. Festgestellt und beanstandet bei einer Betriebsprüfung des Golfclubs Hannover durch das zuständige Finanzamt. Diese Gefahr, also steuerliche Nachteile für unseren Club abzuwenden, habe ihn zu der Mitunterschrift unter besagten Präs.-Brief veranlaßt.

Stand der kurzen Abhandlung in Samern ist: unser Staffelleiter erklärte kurz, daß er zu einem Gespräch, 8. März `13, nach Hannover eingeladen worden ist um die Problematik zu besprechen und Lösungswege zu diskutieren, die auch zukünftig die Eigenständigkeit in Selbstverwaltung der Sen.-Liga Nds. ermöglichen!

Teilnehmen werden neben den Präsidenten der Clubs Han., Burgdorf, Burgwedel, Isernhagen, Langenhagen, Schaumburg auch der GNVB Vorsitzende G. Michallack.

Vielleicht legt der hannoversche Präsident Wermelt ja die Beanstandungen in der Betriebsprüfung des Finanzamtes auf den Tisch!! Und es lassen sich dann gezielt notwendige Veränderungen in Angriff nehmen.

Wir, die wettkampforientierten Senioren im Golfclub SHG, 4 Mannschaftskader, haben mit 90%tiger Zustimmung beschlossen, einer Greenfeezahlung auf fremden Plätzen nicht zuzustimmen, also bei Heimspielen im Umkehrschluß auch den Gastspielern dies nicht zuzumuten!

Auch mit der Konsequenz, dann ab 2014 vom Spielbetrieb der Seniorenliga ausgeschlossen zu werden. Das betraf dann alle Mannschaften aus greenfeeerhebenden Clubs, zur Zeit sind dies etwa 25% der teilnehmenden Mannschaften (aus Clubs mit Gemeinnützigkeit die sich der Forderung 10,-€/Spieler anschließen).

Beschluß in Samern: die Seniorenliga wird auf jeden Fall in der bisherigen Form bestehen bleiben, eigenständig und in Selbstverwaltung. Keinesfalls unter der Direktive des GNVB's und als deren Befehlsempfänger fungieren. Weisungsbefugnis durch den GNVB ist nicht erwünscht.

Bestenfalls schlüpft die Sen.-Liga unter ein GNVB Dach, mit eigener unabhängiger Organisationsform, wie gehabt. Warten wir den Tag nach dem 8.3. ab und nehmen dann das Gesprächsergebnis zur Kenntnis!

Unser Präsident hat uns auf dem Dezembertreffen versprochen, die Beschlüsse der Sen.-Liga zu akzeptieren!

Zwischenzeitlich bin ich auf ein paar Dinge zu diesem Thema angesprochen worden, im Clubhaus von Teilnehmern an Vorstandsbesprechungen.

Quintessenz: unsere Vermutung, daß über Einnahmegenerierungen vorher gesprochen worden ist, begleitet von Vorwarnungen mit Blick auf die erkannte Brisanz, wurde mir bestätigt. Die Unvereinbarkeit mit der Gemeinnützigkeit, angeblich vom Fi kommend, war dann ein sehr willkommener weiterer Aufhängungspunkt für die angestrebten, zusätzlichen Einnahmen.

Hoffen wir auf Transparenz ab dem 8.3.!

Übrigens: vor 15 Jahren wollte der GVNB diese mit wenigen Clubmannschaften spielende Seniorenliga Nds. nicht unter ihre Fittiche nehmen und empfahl die Selbstorganisation.

### **Allgemein**

Zu Punkt 3e der Spielordnung:

Generell hat sich die Aufrichtigkeit bei den Mannschaftsaufstellungen gebessert, es gab aber immer noch 15 Verstöße, mit 5 Wiederholungsstätten!

Auf diesen Mßstand zielte ein von H. Hausmann – GC Gleidingen – eingebrachter Antrag ab, der mehrmals Leidtragender von taktischen Spielchen geworden ist und dies eindrucksvoll auf der Versammlung mit realen Vorkommnissen belegte.

Daraus entstand nach kurzer Diskussion folgender Beschluß:

- Wer 2mal gegen die Regeln verstößt kann nicht aufsteigen, falls er Gruppenerster wird!
- Bei Kenntnisnahme wird das so sportlich wettbewerbswidrige ausgetragene Spiel, wenn gewonnen, mit 6:0 für den Gegner gewertet.
- Ein Zwangsabstieg wurde noch nicht beschlossen ( weil in Gr. 5 mehrfach passiert und es darunter noch keine 6. Gruppe gibt).

Sen.- Golfer Wettbewerb 70+: maximal 2 Mannschaften meldbar pro Club, betrifft den GC Schaumburg nicht!

**Kassenprüfung:** erstklassige Verwaltung der Einnahmen/Ausgaben, incl. Belegvorlage, durch Wirtschaftsprüfer/Steuerberater vorgenommen und bestätigt worden. (vergl. Protoll E. Seeling, im Internet, [www.seniorenliga-nds.de](http://www.seniorenliga-nds.de)).

Hinweis: Die Seniorenliga Nds. ist nicht eingetragen oder als gemeinnützig eingestuft. Sie wird auch nicht finanztechnisch überprüft, ist also z. Zt. im rechtsfreien Raum. Ziel der Sen.-Liga ist keine Gewinnerzielung sondern die Austragung sportlicher Wettkämpfe in Selbstverwaltung. Sämtliche Unkosten werden von den teilnehmenden Spielern (in Mannschaften) selbst getragen. Die Organisationskosten/Anerkennungspreise für die Gruppensieger lassen sich durch eine Meldegebühr in Höhe von 10,-€/Sp./Saison abdecken.

Benutzung eines Carts bei den Wettspielen: erlaubt, wenn ärztlich bescheinigt; dem Gegner ist die Mitnahme anzubieten.

Einsatz von Entfernungsmessern: generell zwischenzeitlich erlaubt, wenn die Platzregel eines Clubs dem nicht ausdrücklich widerspricht!

Meldegebühr 2013: weiterhin 60,-€/Mannschaft, bis 1. 4. 13 abzuführen an E. Seeling.

Höhe des verbindlichen Unkostenbeitrags für Frühstück/w. Essen am Spieltag für die Clubgastronomie: 20,-€/Pers., dieser Betrag - 120,-€ - ist dem Mannschaftsführer des gastgebenden Clubs zu übergeben!

Um teure Versandkosten für die vielen Pakete zu sparen, Anerkennungspreis für den jeweiligen Sieger einer Gruppe, hat uns E. Seeling mehrere Pakete zur Weiterverteilung am Wettspieltag in die Hand gedrückt. Diese Gaben werde ich an die Mf's der Mannschaften SHG I bis IV für die spätere Übergabe weiterreichen!

Achtung: das ursprünglich für Ende Februar `13 geplante Treffen der Golfsenioren – Themen: Spielvorbereitungen /Termine/ Größe der Spielerkader für `13 - möchte ich aus aktuellem Grund auf einen Termin unmittelbar nach dem 8. März (Treffen der Präs. mit unserem Staffelleiter und GVNB-Präs. In Han.) verschieben. Das Ergebnis dieses Treffens wird auch die Sen.- Mannschaften maßgeblich in der Saison 2014 beeinflussen; nach derzeitiger Sachlage entscheidend, wenn unser Präsident wegen Erhaltung der Gemeinnützigkeit für den Club seine Entscheidung (im Verbund mit den anderen 5 Präs.) nicht überdenkt und revidiert. Günstigste Entscheidung: es bleibt wie es immer war und alles andere löst sich in Wohlgefallen auf.

Vielleicht hat der Antwortbrief der Golfsenioren auf die gepl. Greenfeeerhebung ab 2014 ja auch eine Wirkung und ein wünschenswertes Nachdenken ausgelöst! In diesem Sinne grüß Euch mit sportl. Gruß KHS

